



HESSISCHER LANDTAG

Dringlicher Berichtsantrag

des Abg. Marcus Bocklet (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und Fraktion

betreffend Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren

Vorbemerkung: In den im Januar diesen Jahres veröffentlichten „Informationen zur Arbeit der hessischen Landesregierung“ wird auf Seite 118 ausgeführt: „Seit November 2012 stehen in Hessen 49.963 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen und der Kindestagespflege zur Verfügung. Damit sind rund 32,2 Prozent der Kinder unter drei Jahren in Hessen mit einem Krippenplatz versorgt.“ In der Sitzung des Sozialpolitischen Ausschusses am 7.2.2013 wurde seitens des Sozialministeriums ausgeführt, dass es mit Stand zum 1. Februar diesen Jahres 49.963 U 3 Plätze gebe. Dies entspreche einem Versorgungsgrad von 32,2%.

In der Presseerklärung „Wir handeln: Sicherheit und Zukunft in der hessischen Familienpolitik“ vom 24. Mai 2013 erklärt der Ministerpräsident, dass: „....die auf dem Kripengipfel 2007 vereinbarte Zielmarke von 35 Prozent für den 1. August bereits heute mit 35,1% erreicht“ sei. Die Landesregierung gehe davon aus: „....dass wir durch die bereits jetzt bewilligten Maßnahmen, die zeitnah an den Start gehen sowie den noch zur Verfügung stehenden Mitteln über 63.000 Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren haben werden. Damit werden wir 40 Prozent locker erreichen und somit über dem vereinbarten Versorgungsgrad liegen.“

Diese Vorbemerkung vorangestellt wird die Landesregierung ersucht, im Sozialpolitischen Ausschuss über folgenden Gegenstand zu berichten:

1. Aufgrund welcher Anzahl von Kindern unter drei Jahren errechnet sich
 - a) die Versorgungsquote von 32,2% am 1.2.2013
 - b) die Versorgungsquote von 35,1% am 24.5.2013
 - c) die prognostizierte Versorgungsquote von 40% ?
2. Wie viele neue Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren sind in dem Zeitraum 1.2.2013 bis 24.5.2013 bewilligt worden um die Erhöhung der Quote von 32,2% auf 35,1% zu erreichen und welche dieser neuen Plätze stehen bereits aktuell zur Inanspruchnahme zur Verfügung?
3. In welchen Kreisen und in welchen kreisfreien Städten sind diese neuen Plätze entstanden?
4. Wie hoch ist die tatsächlich bereits vorhandene Anzahl an Plätzen für Kinder unter drei Jahren zum 24.5.2013?

5. Wie viele Maßnahmen wurden aus den noch zur Verfügung stehenden Investitionsmitteln in Höhe von 78,5 Mio. € bis zum 18.1.2013 insgesamt beantragt und in welchen Kreisen bzw. kreisfreien Städten?
6. Wie viele Maßnahmen wurden aus den noch zur Verfügung stehenden Investitionsmitteln in Höhe von 78,5 Mio. € bis zum 15.4.2013 insgesamt beantragt und in welchen Kreisen bzw. kreisfreien Städten?
7. Wie genau berechnet die Landesregierung die These, dass u.a. mit den zur Verfügung stehenden Mitteln „zeitnah“ 63.000 Betreuungsplätze geschaffen werden können?
8. Welchen Monat in welchem Jahr meint die Landesregierung bezüglich Frage 7, damit, wenn sie von zeitnah spricht?

Wiesbaden, den 28. Mai 2013

Der Fraktionsvorsitzende
Tarek Al-Wazir

Marcus Bocklet